

Verbandliche Arbeit:

Wie war das mit der Umsatzsteuer für kfd-Gruppen??

Einen ganzen Samstag lang ließen sich über 30 Kassiererinnen aus dem gesamten Diözesanverband hochkarätig schulen.

*Von kfd Aachen
22. Nov. 2022*



Von wegen trocken – es war ein absolut unterhaltsamer Tag!

Viele der Teilnehmerinnen reisten mit der Befürchtung nach Dülken bei Viersen, dass der Tag trocken und anstrengend werden würde. Doch am Ende des Tages mussten alle feststellen, dass nicht nur viel gemeinsam gelacht wurde und der Austausch mit den Amtskolleginnen interessant war, sondern dass auch alle ganz praktische Ansätze für ihr Ehrenamt als Kassiererin mitnehmen konnten.

Die beiden Referent*innen, die auch Gemeinnützigkeit spezialisiert sind, kamen von einer Kanzlei in München. Und sie kannten die Besonderheiten der kfd schon recht gut, denn sie hatten vor der Veranstaltung im Diözesanverband Aachen bereits fast alle anderen Diözesanverbände bundesweit mit eben diesem Veranstaltungsformat besucht und waren demnach nicht nur Fachleute für Steuerrecht, sondern eben auch für die kfd.

Frau Elisabeth Schechner machte den Einstieg zu Begriffen wie eingetragener und nicht eingetragener Verein, Rechtsfähigkeit, Haftung und ähnliches.

Herr Dr. Raphael Hörmann leitete dann weiter durch Fragen der Gemeinnützigkeit: Was haben wir als kfd-Gruppe davon, wie erlangen wir sie und welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein.

Zum Schluss wurde es praktisch: Es gab eine Vorlage, wie ein Kassenbericht aussehen muss, um ihn der Finanzbehörde vorzulegen, wie einfach der Weg durch das ELSTAR-Formular für eine kfd-Gruppe gelingen kann, und welche weiteren praktischen Dinge dabei helfen, die Arbeit der kfd-Gruppe vor Ort aus finanzieller Sicht zukunftsfähig aufzustellen.

Zum Schluss ging keine Kassiererin mehr verunsichert, sondern eher zuversichtlich nach Hause.

Diözesanvorsitzende Marie-Theres Jung bedankte sich für die rege Teilnahme und ermunterte die Frauen, über die Themen zu sprechen und auch andere Kassiererinnen zu den nächsten Schritten zu ermutigen.

Diözesangeschäftsführerin Nina Rau sprach das Angebot aus, sich mit allen Fragen bezüglich Satzung, Kontoeröffnung, Gemeinnützigkeit, Vorlagendateien etc. in der Geschäftsstelle zu melden.

Jutta Flüthmann, Leiterin der Abteilung Finanzen und Verwaltung beim kfd-Bundesverband, kündigte an, dass die gesammelten Erfahrungen und das Wissen aus den bundesweiten Schulungen, für die der kfd-Bundesverband sorgt, in Arbeitshilfen zusammengefasst werden. Darüber hinaus bestehen bereits Ideen, wie Schulungen zu Finanzwissen in der kfd verstetigt werden können.